

ANFRAGE von Erich Vontobel (EDU, Bubikon), René Isler (SVP, Winterthur) und Maria Rita Marty (SVP, Volketswil)

betreffend Zürcher Kantonalbank (ZKB) – Offenlegung der Sponsoringleistungen

Die Zürcher Kantonalbank (ZKB) ist bekannt dafür, dass sie in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft grosszügiges Sponsoring betreibt. Gemäss ihrer Website sind es über 150 Engagements.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welches waren die Engagements im Jahr 2020? Bitte detaillierte Auflistung mit Angabe der Beträge ab 1'000 Franken.
2. Welches sind die geplanten Engagements im Jahr 2021? Bitte detaillierte Auflistung mit Angabe der Beträge ab 1'000 Franken.
3. Gemäss Website lässt sich die ZKB im Sponsoring des gesellschaftlichen Bereichs von folgendem Grundsatz leiten: «Wir wahren den gesellschaftlichen Zusammenhalt.» Was heisst das konkret? Bitte um Ausführungen anhand von konkreten Beispielen.
4. Partner müssen, wenn ihre Projekte von der ZKB unterstützt werden sollen, ethische Grundsätze einhalten. Bitte um Auflistung der aktuell geltenden und massgebenden Grundsätze.
5. Gemäss ZKB-Website werden keine Einzelveranstaltungen, wie beispielsweise Festivals unterstützt. Das scheint so nicht ganz zu stimmen. Die ZKB unterstützt zum Beispiel das jährlich stattfindende Zürich Pride Festival. Weshalb diese Ausnahme?
6. Gemäss ZKB-Website werden keine politischen Aktivitäten unterstützt. Auch dies scheint so nicht ganz zu stimmen. Wie begründet die ZKB ihr Engagement am diesjährigen Zürich Pride Festival, welches explizit mit einem «Ja»-Werbung für die am 26. September 2021 stattfindende eidgenössische Volksabstimmung «Ehe für alle» Werbung macht?

Erich Vontobel
René Isler
Maria Rita Marty